

## LandIDEE - LandHaus

### TOLLE TASCHEN FÜR UNTERWEGS

#### Zum Selbstnähen

Seite 138 - 143

#### 1. Fahrradtasche – schick auf Touren

(von Seite 138)

##### Das wird für die Fahrradtasche gebraucht:

- ° 50 x 140 cm Lederimitat in Anthrazit in Vintageoptik
- ° 60 x 140 cm Baumwollstoff in Beigetönen mit Karomuster
- ° 50 x 140 cm Volumenvlies zum Aufbügeln
- ° 20 x 90 cm Schabrackeneinlage
- ° Ca 3,5 m Baumwollkordel in Natur (für die Karoinnenentaschen)
- ° Ca. 2,3 m Schmuckborte mit Hirschen und Edelweiß  
oder andere Litze in Natur
- ° Ca 1 m Kordel zum Befestigen am Rad
- ° 120 cm Baumwollnahtband
- ° Passendes Nähgarn
- ° Jeansnadel (für die Nähmaschine)
- ° Schnittpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere
- ° Stecknadeln

##### Zuschnitte

Siehe Schnittvorlage Fahrradtasche

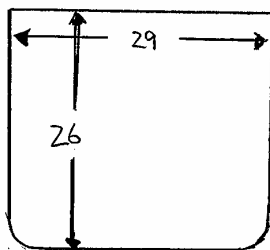
##### So wird die Fahrradtasche gemacht:

1. Den Baumwollstoff vor dem Verarbeiten, waschen, trocknen und bügeln. Die Schnittteile nach der Schnittzeichnung mit Nahtzugaben zuschneiden.  
! Bei den Lederimitatzuschnitten oben 3 cm Nahtzugabe dazu rechnen, ergibt in der Länge der Streifen zzgl. 6 cm Nahtzugabe.
2. Zuerst die **Außentaschen** aus dem Lederimitat nähen. Dazu das Volumenvlies auf die Lederteile bügeln.
3. Dann die Seitenstreifen an die Rechtecke (Taschenvorder- und Rückteile), nähen, wenden und bügeln.
4. Gleichermaßen die **Futtertaschen** aus dem Baumwollstoff herstellen. So dass nun zwei Lederaußentaschen und zwei Baumwolltaschen genäht sind.
5. Für das **Verbindungsteil**, das dann auf dem Gepäckträger aufliegt, das Schabrackenteil auf einen Lederimitatzuschnitt bügeln. Das zweite Zuschnittteil verstürzen, dabei jedoch nur die kurzen Nähte schließen und die langen Nähte offen lassen. Die Befestigungskordel (zum Festbinden an den Gepäckträger) halbieren und an zwei Ecken mit befestigen.
6. Nun für jede Futtertasche den oben leicht **überstehenden Saum** der Futtertaschen, aus dem karierten Streifen nähen. Dazu diesen zum Kreis schließen, also die kurzen Seiten mit einer Kapp- oder Französischen Naht zusammennähen und eine Seite schmal umsteppen.
7. Darauf das Baumwollband an den langen Seiten knapp aufnähen (für die Kordel) und je seitlich offen lassen, damit das Band durchgezogen werden kann.
8. Diese „Verlängerungen“ je an die Futtertaschen annähen.

9. Nun den Rand der „Ledertaschen“ oben 3 cm umbügeln und das Verbindungsteil (Zwischenstück) ansteppen.
10. Die beiden Taschensäcke aus Karo in die Außentaschen einsetzen und an der oberen „Lederkante“, die um 3 cm umbügelt wurde in 2 cm Abstand durchsteppen.
11. Zuletzt die Kordeln durch die Baumwollnahtbänder ziehen und die Schmucklitze je um die Taschenränder annähen.

**Fertig ist die Radtasche, jetzt kann es losgehen auf große Fahrt !**

## Fahrradtasche (alle Angaben ohne Nahtzugabe)



4x schneiden / Lederimitat  
4x schneiden / Karostoff

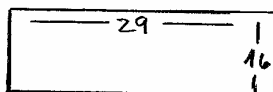
→ Vorder bzw. Rückteil

2 Streifen 10 x ca. 85 aus Lederimitat }  
2 Streifen 10 x ca. 85 aus Karostoff } Seitenstreifen

2 Streifen ca 78 x 15 aus Karostoff

→ oben zum Verschließen

alle „Leder“-Teile mit Volumenvlies verstärken



2x schneiden / Lederimitat  
1x schneiden Schabrackeneinlage

= Verbindungsteil

Kordel für „Karosäckchen“, ca. 3,5 m

Baumwollnahtband 4x 28cm Stücke (Tunnelzug)

Kordel zum Befestigen am Fahrrad, ca. 1m

## 2. Picknicktasche – hübsch verstaut

(von Seite 140/141)

**Diese Tasche ist für geübte Näherinnen !**

### Das wird für die Picknicktasche gebraucht:

- ° 35 x 140 cm Microfaserstoff in Pastellgrün
- ° 35 x 140 cm Baumwollstoff groß geblümt (bspw. Ikea)
- ° 35 x 140 cm Baumwollstoff kariert, rot-weiß (bspw. Ikea)
- ° 35 x 140 cm Baumwollstoff kariert, rosa-weiß (bspw. Ikea)
- ° 20 x 140 cm Baumwollstoff klein geblümt (bspw. Tilda)
- ° 20 x 140 cm Baumwollstoff rot gemustert (bspw. Tilda)
- ° 20 x 140 cm roter Walkstoff
- ° 20 x 140 cm aufbügelter Volumenvlies
- ° 70 x 90 cm Schabrackeneinlage (aufbügeln)
- ° Ca. 90 cm Baumwollspitze
- ° Ca. 60 cm Zackenlitze
- ° Ca 25 cm Paspelband in Rot
- ° Ca. 110 cm Gummiband, 3 cm breit
- ° 1, 6 m Baumwollkordel in Rot
- ° 2 Reißverschlüsse, je 30 cm lang
- ° Schnittpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere
- ° Stecknadeln

**Zuschneite für die Picknicktasche:** Alle Zuschneiteangaben sind ohne Nahtzugabe !

### A. Zuschneite für den Taschenkörper:

#### Zuschneite aus dem Microfaserstoff:

- 2 x 30 x 40 cm (=Vorder-und Rückteil)
- 2 x 20 x 30 cm (= Seitenteile)
- 1 x 20 x 40 cm (= Boden)

Auf alle Microfaserzuschneite Volumenvlies bügeln.

#### Zuschneite aus den gemusterten Baumwollstoffen :

- 1 x 20 x 40 cm = Stoff mit großem Blumenmuster
- 2 x 20 x 30 cm = Stoff mit rot-weißem Karomuster
- 1 x 30 x 40 cm = Stoff mit rosa-weißem Karomuster

Alle Baumwollstoffzuschneite mit Schabrackeneinlagen verstärken.

### B. Zuschneite für die Taschen und Henkel:

**Henkel:** 4 x Henkelform zuschneiden aus der Schabrackeneinlage

und diese je 2 x 2 zusammenbügeln (damit sie schön fest und stabil werden), aus dem roten Walkstoff zwei Rechtecke in der Länge der Henkel ausschneiden.

**Außen-und Innentaschenmaße : Angaben sind je die fertigen Taschenmaße**

**1. Vordere Außentasche/ fertiges Maß = 40x16 (Höhe) cm = Grundstoff =** klein geblümt  
oberes Drittel mit einem Stoffstreifen aus dem groß geblümt Stoff versehen und 1x  
**Baumwollspitze** über die Verbindungsnaht (= 42 cm).

**2. Hintere Außentasche/ fertiges Maß = 40x16 (Höhe)**

**3. Seitliche Außentasche/ fertiges Maß = 20 x16 (Höhe) cm = Grundstoff =** grün  
gemustert

oberes Drittel mit einem Stoffstreifen aus dem rot karierten Stoff versehen

**4. Seitliche Außentasche/ fertiges Maß = 20 x16 (Höhe) cm = Grundstoff =groß geblümt  
Wegen der Raffung durch den Gummizug  
Zuschnitt = ca 8-10 cm breiter.**

oben mit einem Gummizug versehen und gerafft.

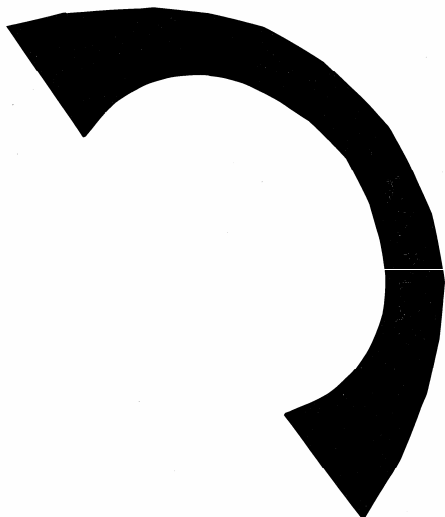
**5. Innentasche links/ fertiges Maß = 20 x16 (Höhe) cm = Grundstoff = klein geblümt  
Die Innentasche in drei gleichgroße Teile einteilen und je mit einem aufgestecktem Stück  
Zackenlitze absteppen (evtl. für Besteck etc).**

#### **So wird die Picknicktasche gemacht:**

1. Alle Stoffe vor dem Verarbeiten, waschen, trocknen und bügeln. Dann die Stoffe zuzüglich einer Nahtzugabe nach den Maßangaben. Die Schabrackenteile ohne Nahtzugabe zu schneiden.
2. Die Schabrackenteile aufkleben.
3. Zuerst die Innen und Außentasche, wie auch die Gummibänder auf nähen. Vor dem Annähen, die Gummibandlängen so anpassen, dass diese schön stramm sitzen.
4. Dann die beiden Seitenteile an das Rückenteil annähen. Anschließend das Bodenteil ansteppen.
5. Das Innenleben ebenso zusammen nähen.
6. Nun den Reißverschluss einarbeiten. Dann die beiden Vorderteile mit dem Reißverschluss ansteppen und die vorderen Bodennähte schließen.
7. Für **die Griffe**, die Griffzuschnitte aus Schabrackeneinlage mit Volumenvlies bekleben – so entsteht die dick-gepolsterte Füllung der Griffe. Diese mit den Rechtecken aus rotem Walkstoff überziehen und von Hand festnähen.
8. Nun die oberen Taschenkanten nach Innen umbügeln und dabei seitlich die roten Kordelstücke zum Zubinden und die Griffe mit einnähen. Zuletzt kleine Stoffbänder durch den Zipper binden.

**Fertig ist die schöne Picknicktasche.**

**Vorlage für Schabrackeneinlage, Henkel Picknicktasche:**



### 3. Picknickdecke – geblümt, kariert und gepunktet Auf ins Freie.

(von Seite 140/141)

#### **Das wird für die Picknickdecke gebraucht:**

- ° 200 x 140 cm, groß geblümter Baumwollstoff (bspw. Rosalie von Ikea)
- ° 200 x 140 cm, Wachstuch mit Punkten (bspw. Kalotta von Ikea)
- ° 1 Steppdecke 200 x 150 cm (bspw. Mysagräs)
- ° 70 x 140 cm Baumwollstoff mit Karomuster
- ° 35 x 35 cm Alcantara Stoff in Hellblau
- 1 x Reißverschluss in Hellblau, 25 cm lang (für Herzapplikation)

#### **Für das Trageband**

- ° Ca. 220 cm gestreiftes Kofferband, 2,5 cm breites
- ° ca. 12 cm, Klettband zum Aufnähen
- ° Passendes Nähgarn
- ° Packpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere
- ° Stecknadeln

#### **So wird die Picknickdecke gemacht:**

1. Alle Stoffe (bis auf das Wachstuch) vor dem Verarbeiten, waschen, trocknen und bügeln.
2. Eine Herzsablone (dazu das Papier mittig falten und dann ausschneiden, so entsteht eine gleichmäßige Herzform) mit ca. 35 cm Breite aus dem Packpapier zuschneiden, auf den Alcantarastoff übertragen und ausschneiden. Im oberen Drittel den Nahtreißverschluss mittig einarbeiten.
3. Die Herztasche nun mit einem dichten Zick-Zack Stich auf eine Ecke des geblünten Stoffzuschnittes applizieren.
4. Nun den geblünten Stoff aufnähen, dabei so platzieren, dass die äußeren Steppnähte der Decke den „Abstand“ vorgeben.
5. Nun die Steppdecke mit dem aufgenähten Blümchenstoff und das Wachstuch je auf die gleiche Größe von ca. 140 x 200 cm zuschneiden.
6. Aus dem Karostoff wird ein Passepartout genäht. Dazu den Stoff in 10 cm breite Streifen schneiden. Die Streifen aneinander steppen. Den Rahmen dann mit den Außenmaßen des Wachstuchs und mit Briefecken zusammennähen.
7. Nun die inneren Kanten des Karostoffrahmens 1 cm nach Innen umbügeln. Jetzt den Rahmen und das Wachstuch rechts auf rechts legen, stecken und zusammen steppen. Dann wenden.
8. Zuletzt die Steppdecke mit dem aufgenähten Blümchenstoff in das gewendete und „gerahmte“ Wachstuch einlegen und mit Stecknadeln fixieren. Dann die umbügelte Kante des karierten Rahmens knappkantig durchsteppen.

#### **So wird der Tragegurt für die Picknickdecke gemacht:**

1. Das Gurtband folgendermaßen zu schneiden:
  - 2 x 30 cm
  - 1 x 25 cm
  - 1 x 35 cm

**Tipp:** Die Schnittkanten des Gurtbandes leicht mit einem Feurzeug anschmelzen, dass die Kanten später nicht ausfransen.

1. Die beiden 30 cm langen Stücke und das 25 cm lange Stück wie ein „H“ zusammensteppen.
2. Auf das 25 cm lange Mittelstück nun den 35 cm langen Griff aufsteppen.
3. An die vier Enden die beiden Klettbandzuschnitte à 6 cm (je Haft- und Klettseite an ein Ende) aufnähen.

**Fertig ist die schöne Picknickdecke.**

## **4. Hundetasche- immer mit dabei**

(von Seite 144)

### **Das wird für die Hundetasche gebraucht:**

- ° 25 x 90 cm Alcantara in Goldbeige
- ° 25 x 90 cm Schabrackeneinlage
- ° 45 x 20 Schaumstoff, 1 cm dick
- ° 30 x 140 cm Kräftiger Streifenstoff in Braun/Beigetönen
- ° 50 x 140 cm Teddystoff in Natur
- ° 25 x 140 cm Volumenvlies zum Aufbügeln
- ° Lederrest in Dunkelbraun
- ° 1,6 m Rupfenband, 5 cm breit
- ° 1 Karabinerhaken
- ° Ca. 30 cm Nylonband in Dunkelbraun, ca 0,5 cm breit  
(für die Schlaufen zum Futterbeutel einhängen)
- ° Ca. 30 cm Kordel in Natur
- ° Jeansnadel (für die Nähmaschine)
- ° Passendes Nähgarn
- ° Schnittpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere und Stecknadeln

### **Zuschnitte**

**Siehe Schnittvorlage** Hundetasche

### **So wird die Hundetasche gemacht:**

12. Den Stoff und den Teddystoff vor dem Verarbeiten bitte waschen. Den Streifenstoff glatt dämpfen.
13. Dann die Zuschnitte aus den Stoffen zzgl. einer Nahtzugabe ausschneiden, nur die Schabrackeneinlagen ohne Zugabe zu schneiden.
14. Die gestreiften Stoffzuschnitte mit dem Vlies verstärken (nach Herstellerangaben aufbügeln).
15. Für die **gestreifte Außentasche** die hintere hohe (25 cm ) Naht schließen, dabei mit dem **Nylonband den Karabinerhaken** auffädeln, eine kleine Schlaufe legen und diese mit in dieser Naht fest steppen.
16. Die **Lederapplikationen** vorne und hinten am unteren Rand platzieren und ganz knappkantig absteppen.
17. Nun den **Alcantaraboden** rechts auf rechts an den Taschenkorpus aus dem Streifenstoff anheften und annähen.
18. Nun den Korpus wenden und gut bügeln. Dann Körper und Boden aus dem Teddystoff ebenfalls zusammen nähen.
19. Den Schaumstoff in der Größe des fertigen Bodens zuschneiden und unbefestigt einlegen.
20. Die Kanten des Außenstoffes und des Futterstoffes (Teddy) je 1 cm umbügeln.
21. Nun die Teddyinnentasche in die Stofftasche stellen und die umbügelten Kanten mit Stecknadeln aneinander stecken. Nun die Naht knappkantig rundherum absteppen.
22. Zuletzt die beiden Henkel je auf 80 cm zuschneiden und beidseitig je fest auf die Tasche nähen.

**Fertig ist die tolle Hundetasche.**

## Passender kleiner Futterbeutel

### So wird der kleine Futterbeutel gemacht:

#### So wird die Hundetasche gemacht:

- ° Stoffrest der Außentasche ca. 40x 30 cm
- ° Rest des Nylonbandes
- ° ca. 30 cm Kordel in Natur
- ° Passendes Nähgarn, Stecknadeln und Stoffschere

#### So wird der Futterbeutel gemacht:

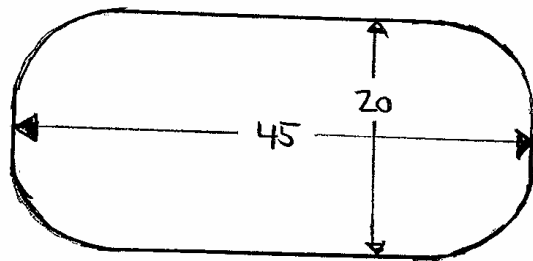
1. Zwei Stoffzuschnitte von je 12x 18 (Höhe) cm mit Nahtzugabe anfertigen und rechts auf rechts aufeinander stecken.
2. An den oberen Kanten einen je 2 x 1 cm umgebügelten Saum absteppen.
3. Dann rundherum zusammen nähen.
4. Dabei an einer langen Seite ca 5 cm unter dem oberen Rand in die Seite eine Schlaufe aus dem Nylonband und zwei Kordelstücke zum Zubinden mit einsteppen.

### Fertig ist der passende Futterbeutel !

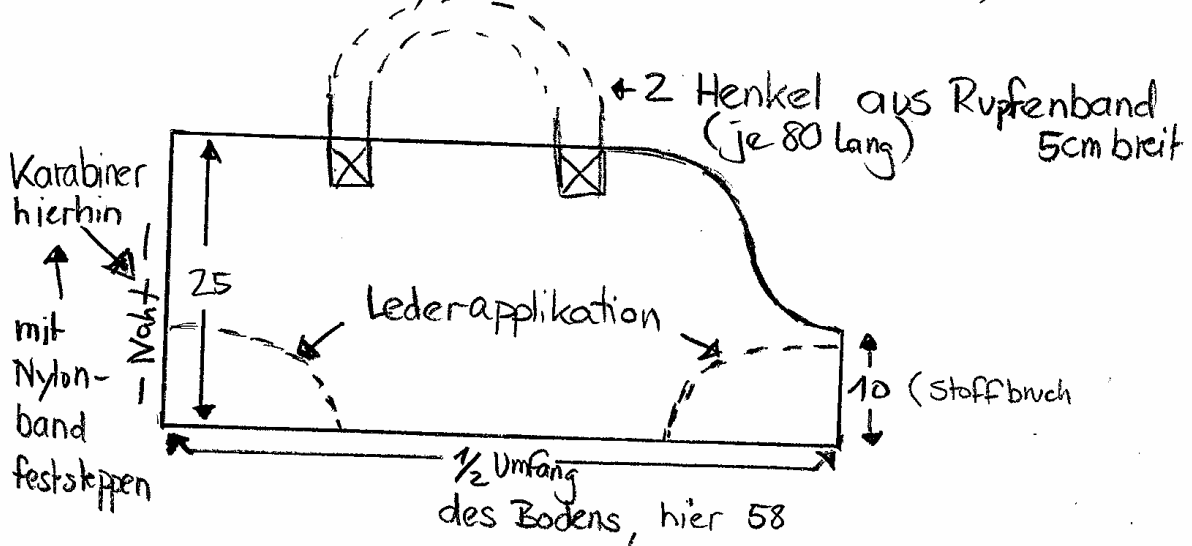
## Hundetrasche

2 Henkel aus Ruffenband  
je 80 x 5 breit

Bodenteil:



- 1x schneiden Alcantara (Unterseite)
- 1x Schabrackeneinlage (→ auf Alcantara aufbügeln)
- 1x Schaumgummi ca 1cm stark
- 1x Teddystoff (Tascheninnenboden)



- 1x schneiden Streifenstoff (hier Leinen)
- 1x schneiden Volumenvlies (auf Leinen bügeln)
- 1x Teddystoff



## 5. Schöner Sportbeutel – ganz persönlich

(von Seite 144)

### Das wird für den Sportbeutel gebraucht:

- ° 100 x 140 cm Baumwollstoff (für den Korpus und den Boden)  
hier in Beige mit Punkten
- ° 40 x 30 cm Vlieseline beidseitig zum Aufbügeln
- ° 20 x 140 cm Baumwollstoff (für oberen Rand und Applikationen)  
hier Vichykaromuster in Hellblau/Weiß
- ° 1,6 m Baumwollkordel in Natur
- ° Passendes Nähgarn und Nähgarn zum Applizieren in der gewünschten Farbe
- ° Schnittpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere und Stecknadeln (große Sicherheitsnadel zum Durchziehen der Kordel)

**Zuschnitte** : Angaben ohne Nahtzugabe

### Baumwollstoff gepunktet :

1x Kreis Ø 25 cm

(eventuell Teller oder etwas Ähnliches in passender Größe als Zuschneidehilfe nehmen)

1 x Korpus = Rechteck von 32 (Höhe) x 76 cm Breite

### Baumwollstoff mit Vichykaro :

6 x 76 cm Streifen (für den oberen Kordelzug)

4x 10 cm für Schlaufe

Stoff für Buchstaben (Namenszug)

### So wird der Sportbeutel gemacht:

1. Die gewaschenen und gebügelt Baumwollstoffe zuschneiden.
2. Die Vlieseline auf den Boden aufbügeln und ebenfalls zurechtschneiden.
3. Die Schablonen für die zu Buchstaben in der gewünschten Größe ausdrucken und ausschneiden.
4. Auf einen ausreichend großen Stoffstreifen (Vichykaro) die Bügelvlieseline aufbringen und mithilfe der Buchstabenschablonen diese ausschneiden.
5. Dann den Namenszug ca mittig auf dem Rechteckstoffzuschnitt für den Korpus (nach Schrittanleitung im Heft) applizieren.
6. Nun oben einen Tunnelzug für die Kordel aus dem karierten Stoff anfertigen. Dazu die beiden kurzen Seiten je mit einem knappen Saum versehen. Dann den Stoff doppelt legen und oben mit einer dekorativen Applikationsnaht (dichter Zick-Zackstich) rundum ansteppen.
7. Nun den Korpus zusammennähen, dabei eine kleine Schlaufe legen (zuvor genähtes Band aus Vichykarostoff) und ca. 1 cm oberhalb der Bodennaht einarbeiten.
8. Zuletzt die Kordel durchziehen (mithilfe einer großen Sicherheitsnadel)

**Fertig ist der ganz persönliche Beutel.**

---

## 6. Große Badetasche – auf zum Wasser !

(von Seite 145)

### **Das wird für die Badetasche gebraucht:**

- ° 100 x 140 cm Baumwollstoff in Natur
- ° 100 x 140 cm Volumenvlies zum Aufbügeln
- ° 100 x 140 cm Frotteestoff in Hellblau
- ° 6 m dicke Baumwollkordel in Natur
- ° Stoffreste zum Applizieren in Hellblau, Beige und gestreift je ca. 20x 20 cm
- ° 20 x 140 cm Bügelvlieseline zum Applizieren
- ° Passendes Nähgarn und Nähgarn zum Applizieren in der gewünschten Farbe
- ° Schnittpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere und Stecknadeln

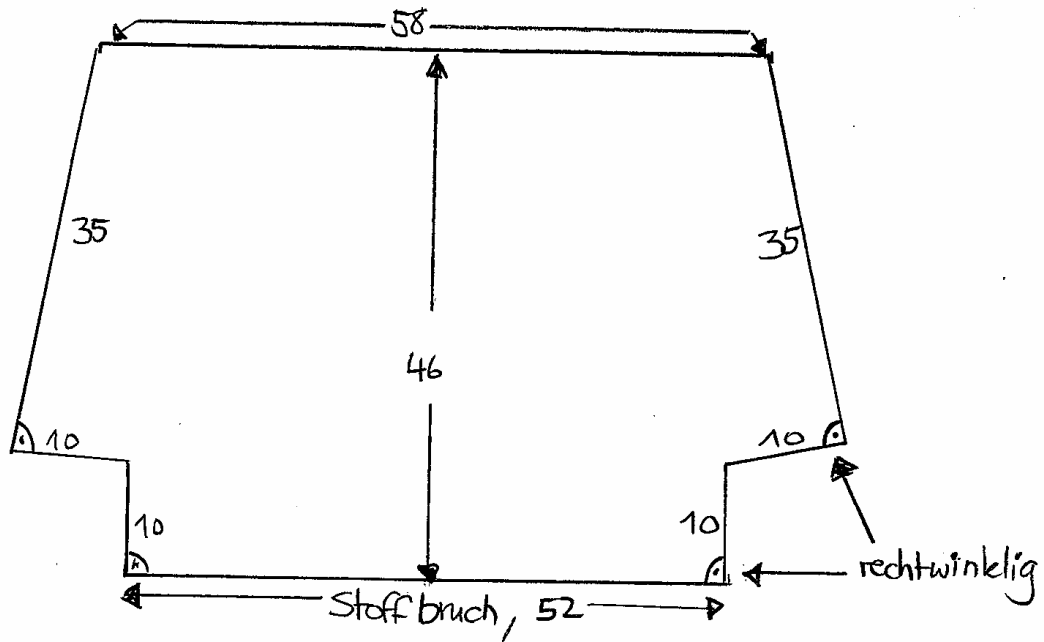
**Zuschnitte** : Angaben ohne Nahtzugabe – siehe Taschenschnitt

### **So wird die Badetasche gemacht:**

1. Die gewaschenen und gebügelt Stoffe zuschneiden. Die Applikationen mit der aufbügelfähigen Vlieseline versehen, zuschneiden (den Fisch mit den Ziernähten versehen) und mit Appliziernähten (siehe auch Schrittanleitung im Heft) auf den naturfarbenen Stoff aufbringen.
2. Die kleine Innentasche aus dem Streifenstoff herstellen. Dazu eine lange Seite säumen, die restlichen Schnittkanten 1 cm umbügeln und auf den Frotteestoff als Tasche aufsteppen.
3. Nun das Volumenvlies auf den naturfarbenen Stoff aufbügeln.
4. Anschließend die 35 cm lange Seitennaht bei m naturfarbenem Stoff, als auch bei dem Frotteestoff steppen und je auseinander bügeln. Ebenfalls die unteren Bodennähte beider Taschen (Stoff und Futtertasche Frottee) an den Seiten schließen und auch ausbügeln.
5. Jetzt die oberen Taschenkanten (bei Stoff und Frottee) je 1 cm umbügeln.
6. Tipp: Wird ein Handtuch als Frotteeinnenleben verwendet, kann auch die Webkante als sichtbare Paspel verwendet werden).
7. Das Innenleben (aus Frottee) und die Außentasche oben mit Stecknadeln fixieren und absteppen.
8. Für die dekorative Kordel die kleine Stoffstreifen vorbereiten und auf Vorder -und Rückseite bündig an die Taschenöffnung als breite Durchzugsschlaufen aufnähen.
9. Zuletzt die dicke Kordel durchziehen und mit schönen dicken Knoten zum Fixieren der Kordel binden.

**Fertig ist die wunderschöne und geräumige Badetasche.**

## Badetasche



- 1x aus stärkerem weißen BW-Stoff schneiden
- 1x aus Volumenvlies
- 1x aus hellblauen Frotteestoff oder Handtuch
- 1 Stück Streifenstoff 15 x 20 für kleine Innenborte
- 4 x 1,5m dicke beige-farb. BW-Kordel
- 8 kleine Stücke weißen Stoff für Kordelbefestigung
- einen Streifen nähen ca 2,5 breit und in 8 gleich lange Stücke schneiden (jeweils 4cm)

## 7. Passende Kosmetiktasche

(von Seite 145)

### **Das wird für den Kosmetikbeutel gebraucht:**

- ° 45 x 140 cm Baumwollstoff gestreift (bspw Ikea)
- ° 35 x 140 cm Baumwollstoff in Natur
- ° 100 x 140 cm Frotteestoff in Hellblau
- ° 1 m Baumwollkordel in Weiß
- ° Stoffreste zum Applizieren in Beige und hellblauer Frotteestoff
- ° Rest Bügelvlieseline zum Applizieren
- ° 1 Reißverschluss in Natur
- ° Passendes Nähgarn und Nähgarn zum Applizieren in der gewünschten Farbe
- ° Schnittpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere und Stecknadeln

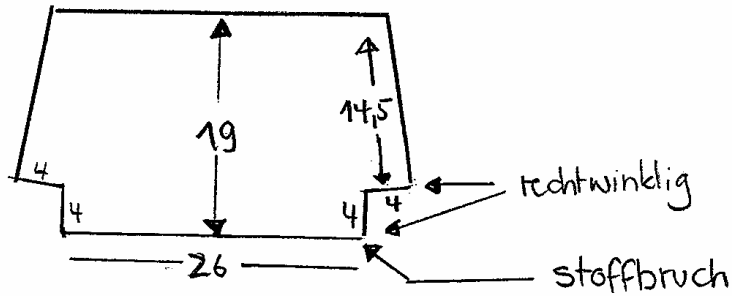
**Zuschnitte** : Angaben ohne Nahtzugabe – siehe Taschenschnitt

### **So wird der Kosmetikbeutel gemacht:**

1. Die gewaschenen und gebügelt Stoffe zuschneiden. Die Applikationen mit der aufbügelbaren Vlieseline versehen, zuschneiden) und mit Appliziernähten (siehe auch Schrittanleitung im Heft) auf den naturfarbenen Stoff aufbringen.
2. Nun den Volumenvlies auf den naturfarbenen Stoff aufbügeln. Anschließend die 14,5 cm langen Seitennähte beim gestreiften Stoff, als auch bei dem Frotteestoff schließen und je auseinander bügeln.
3. Ebenfalls die unteren Bodennähte beider Taschen (Stoff und Futtertasche Frottee) je 8 cm schließen und auch ausbügeln.
4. Den schmalen Stoffstreifen so zusammennähen, dass er dem abgemessenen fertigen Umfang des Taschenrandes entspricht und dann der Länge nach auf die Hälfte der Breite umbügeln.
5. Nun den Reißverschluss mit dem Streifen einarbeiten, dabei die kleine beigefarbene Schlaufe einarbeiten.
6. Die Innenfuttertasche mit der Hand einnähen und zuletzt die Kordel oben doppelt umlegen und beidseitig mit der Hand annähen. Zuletzt dekorativ verknoten.

**Fertig ist der passende Kosmetikbeutel.**

## Kosmetiktasche



je 1x aus Streifenstoff (BW) + 1x Volumenvlies  
und 1x aus weißem BW-Stoff (Tascheninnenseite)

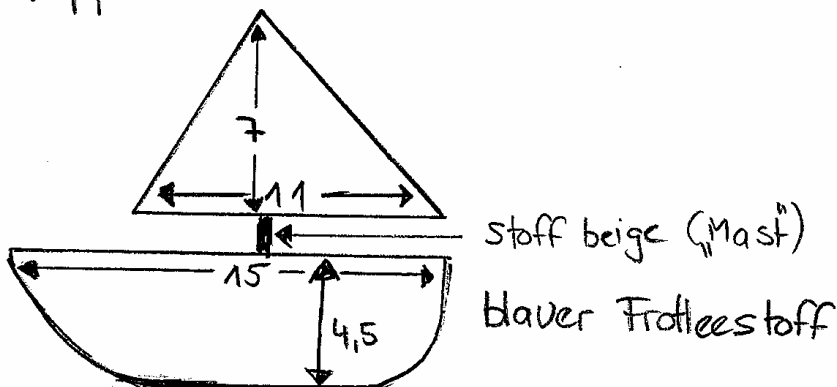
Reißverschluss 25 cm weiß

BW-Kordel weiß ca 1,4 m

1 Stoffstreifen (gestreift, der Länge nach) 54x5

1 kleines Stück Stoff beige für Schlaufe  
(fertig ca 14x1)

Applikation:



## 8. Lieblingstasche mit floralen Motiven (von Seite 146)

### **Das wird für die Lieblingstasche gebraucht:**

- ° 70 x 140 cm Leinenstoff in Natur
- ° 60 x 140 cm Baumwollstoff in Hellgrün gemustert (bspw Rowan Free Spirit )
- ° Rest Baumwollstoff in Hellgrün mit Rosenmuster (bspw Rowan Free Spirit )  
zum Applizieren und für angehängtes Blütenblatt
- ° Ca 30 cm Baumwollkordel in Natur
- ° Ca 10 x 140 cm Bügelvlieseline zum Applizieren
- ° Passendes Nähgarn und Nähgarn zum Applizieren in der gewünschten Farbe
- ° Schnittpapier, 1Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere und Stecknadeln

**Zuschnitte** : Angaben ohne Nahtzugabe – siehe Taschenschnitt

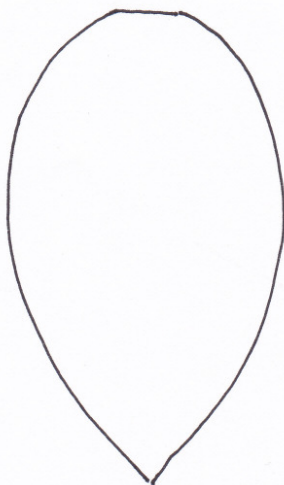
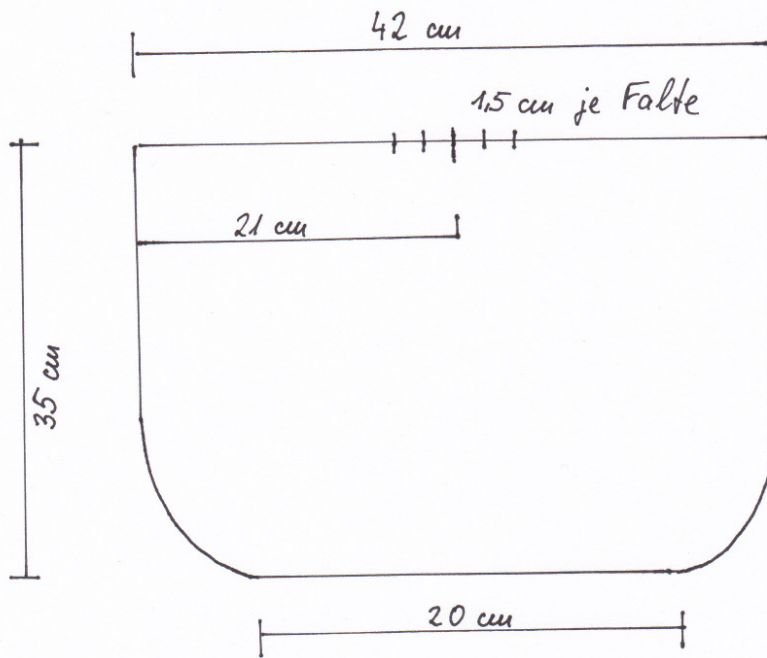
### **So wird die Lieblingstasche gemacht:**

1. Die gewaschenen und gebügelt Stoffe zuschneiden. Dann alle Schnittmuster auf Stoff übertragen, Nahtzugaben dazu zeichnen und ausschneiden.
2. Die Blattapplikation nach der Vorlage und der Schrittanleitung (siehe Zeitung S. 146-147) arbeiten und auf die kleine Außentasche nähen. Für die Blüte am unteren rechten Rand gemusterte Stoffreste mit Bügelvlieseline versehen und unterschiedlich große Halbkreise schneiden. Diese je leicht gebogen und überlappend in drei ziegelartig Bögen mit der Hand aufnähen.
3. Den Rand der kleinen Außentasche ringsum umbügeln. Die obere Kante säumen und auf die Taschenvorderseite aus Leinen knappkantig nähen.
4. Die Henkel aus dem Leinenstoff der gewünschten Länge anpassen und 12 cm breit zuschneiden, umbügeln und knapp an der langen Kante absteppen.
5. Nun die Futtertasche rechts auf rechts legen und ringsum zusammennähen. Ebenso die Außentasche aus dem Leinenstoff wie die Futtertasche nähen.
6. Anschließend die Henkelbeidseitig an der Außentasche platzieren und annähen.
7. Jetzt die Futtertasche und Außentasche rechts auf rechts zusammen stecken oder heften und am oberen Rand zusammennähen, dabei eine kleine Öffnung zum Wenden lassen.
8. Dann die Tasche wenden, die Falten legen und mit Stecknadeln so fixieren. Dann den oberen Rand nochmals knappkantig absteppen.
9. Als liebevolles detail können noch zwei Blätter aus je zwei gemusterten Stofflagen geschnitten und ringsum mit einer Applikationsnaht gesäumt werden. Dabei je in der oberen zwischen die Stoffblätter die Kordelenden einnähen. Die Kordel dann um den Stoffträger binden.

**Fertig ist die Lieblingstasche.**

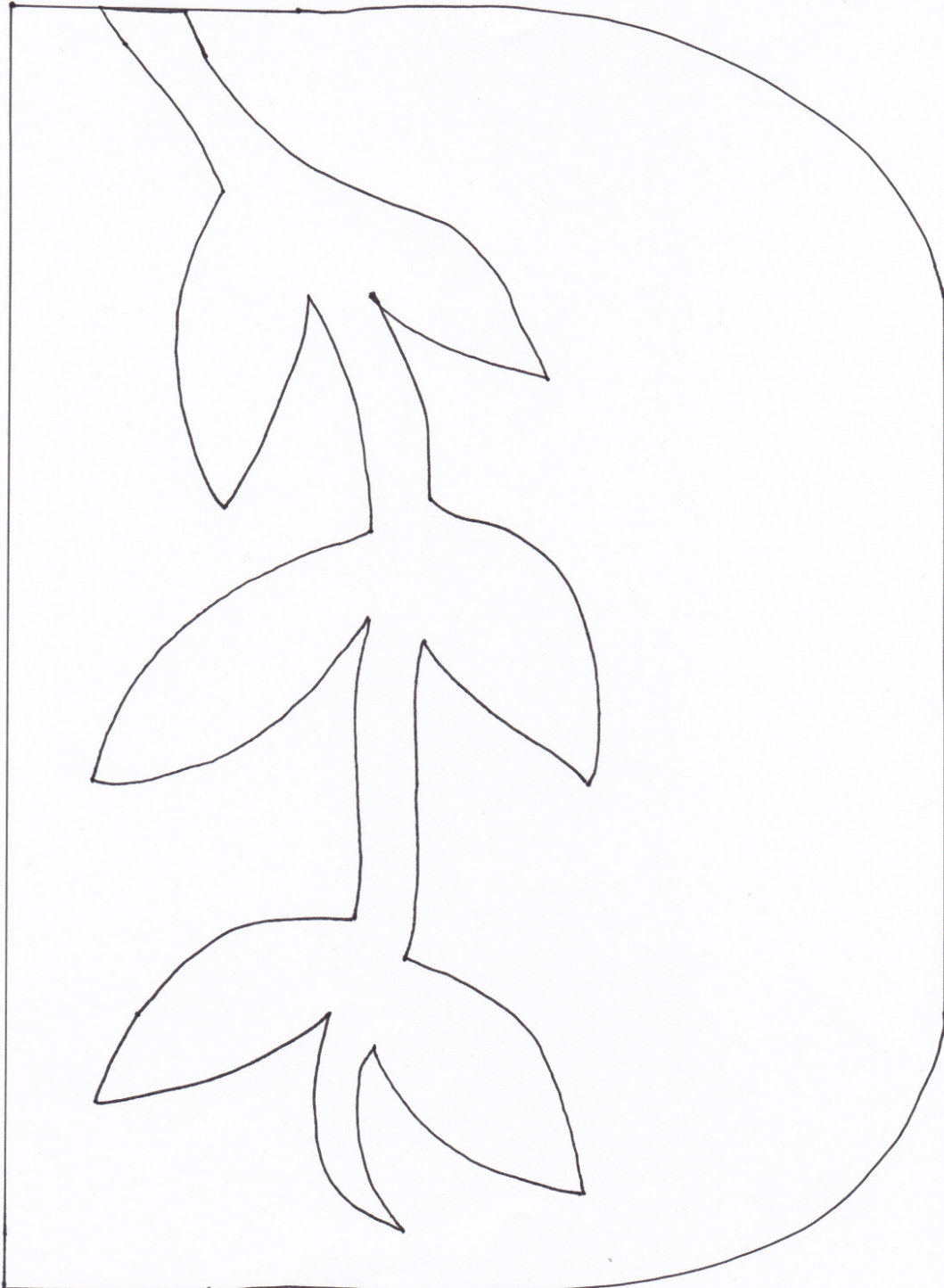
---

## Lieblingstasche



Blütenblatt

Lieblingstasche





## 9. Markttasche – gar nicht klein kariert (von Seite 147)

### Das wird für die Markttasche gebraucht:

- ° 2 x Geschirrtuch (bspw. groß kariert)
- ° 1 x Geschirrtuch blau weiß gestreift
- ° Rest Geschirrtuch mit rotem Muster
- ° Rest aufbügelbare Vlieseline (für die Karottenapplikation)
- ° Stickgarn in Rot und Dunkelblau
- ° 1 Sticknadel mit Spitze
- ° Passendes Nähgarn und rotes Nähgarn für die Applikations- und Ziernähte
- ° Packpapier, 1 Trickmarker oder Bleistift
- ° Stoffschere

### Zuschnitt: Angaben ohne Nahtzugaben

Für den Taschenkorpus aus den 2 großkarierten Tüchern ein Rechteck 50 x 45 cm zuschneiden.

Aus dem blaukariertem Tuch aus der Längsseite zwei 12 x 70 cm lange Träger ausgeschnitten und für die vordere Tasche nochmal ein 23 x 23 cm großes Quadrat zugeschnitten (darauf achten, dass mindestens eine Seite bereits abgenäht ist).

Das linierte Tuch auf ein Maß von 45 x 27 cm zuschneiden.

Aus dem roten Rest eine große gebogene und leicht unregelmäßige Karotte ausschneiden (siehe Abbildung Seite 147 auf der Tasche)

### So wird die Markttasche gemacht:

1. Alle Tücher waschen und bügeln. Die Zuschnitte wie oben angegeben zuschneiden.
  2. Nun die Karotte auf dem rot gemustertem Tuchrest aufzeichnen auf der Rückseite mit Vlies bebügeln ausschneiden. Dann auf dem gestreiftem Stoff platzieren, aufbügeln und mit einem engen Zickzackstich und rotem Nähgarn an der Schnittkante entlang rundum applizieren.  
Für die Blätter mit einem Bleistift oder Trickmarker die Konturen leicht zackig aufzeichnen und mit rotem und blauem Stickgarn in kleinen Steppstichen arbeiten. Und zwei kleine Querlinien in die obere Rundung der Karotte je dicht nebeneinander gesetzt in rot und blau gestickt.
  3. Das linierte Tuch auf der oberen und der rechten Längsseite je 1cm einbügeln, mit einem Reihfaden fixieren und auf die linke Hälfte des großkarierten Stoffstücks auflegen und mit Stecknadeln fixieren.
  4. Nun die obere und rechte Kante ca. 0,5 cm vom Rand weg mit der Maschine absteppen. Für die vordere blaukarierte Tasche ebenfalls an der rechten, linken und unteren Kante je 1cm einbügeln. Auf die spätere Vorderseite der Tasche auflegen und mit der bereits abgesteppten Seite nach oben fest stecken und mit 0,5 cm Abstand zum Rand absteppen.
  5. Für die Träger zuerst die Längskanten je 1cm einbügeln, dann zur Hälfte legen und erneut bügeln, so dass ein Stoffstreifen entsteht. Diesen nun wieder 0,5 cm vom offenen Rand her absteppen. Die oberen und unteren Kanten mit Zick-Zack Stich vernähen.
  6. Die fertigen Träger nun beidseitig an die Vorder- und Rückseite der Taschenteile mit stecken und für einen guten Halt mehrmals vorwärts und rückwärts absteppen.
  7. Nun die Taschen Vorder- und Rückseite rechts auf rechts legen, stecken und zusammen nähen.
-